

# B+B Bauen im Bestand

Themenvorschau

03/2021

Anzeigenschluss: 25.05.2021

Erscheinungstermin: 15.06.2021



Abb.: Manfred Schuler

## Fassadensanierung: Richtig beschichten

Im Titelthema Fassadensanierung geht es u. a. darum, was beim Beschichten von Sichtfachwerk zu beachten ist, und zwar sowohl der Holzkonstruktion als auch der Gefache. Ein zweiter Beitrag setzt sich mit den Ursachen von Sockelschäden auseinander und erklärt, wie man diese behebt. Und schließlich geht es um den denkmalgeschützten Emslanddom, dessen historische Betonfassade im Zuge umfangreicher, zweijähriger Sanierungsarbeiten instand gesetzt worden ist.



Abb.: Dr. Michael Figgemeier

## Hydrophobierung: Schäden an Ziegelmauerwerk

Durch falsch eingesetzte hydrophobe Imprägnierungen und dichte Zementfugen kommt es regelmäßig zu Schäden an historischen Ziegelmauerwerken. Der Grund: Fugenabriss sind bei diesen Konstruktionen fast unvermeidlich. Die Hydrophobierung verhindert dann, dass durch diese Fehlstellen eindringendes Wasser in ausreichender Menge wieder abtrocknen kann. Es kommt zu Aufweichungen. Das bestätigen zahlreiche Beispiele aus der Sachverständigenpraxis.



Abb.: Thomas Runzheimer

## Luftdichtung im Hallenbad saniert

Stalagmiten und Stalaktiten kommen nicht nur in Höhlen vor, sondern sind auch kein unbekanntes Problem von Hallenbädern. Sie entstehen in der kalten Jahreszeit durch Leckagen der luft- und dampfdichtenden Schichten, häufig an den Dach-Wand-Anschlüssen. Wie man solche Schäden beheben und zukünftig vermeiden kann, zeigt B+B Bauen im Bestand in der kommenden Ausgabe am Beispiel eines im Jahr 2000 errichteten Sport- und Freizeibades in Mittelhessen.



Abb.: Dr. Constanze Messal

## Schimmelsanierung: Mit Klebefilmen untersuchen

Die Analyse von Klebefilmproben liefert auf viele Fragen in der Schimmelanalytik zuverlässige und sichere Antworten. Werden bei der Probenahme und im Labor einige Regeln beachtet, sind die Ergebnisse aussagekräftig und gut reproduzierbar.

### Kontakt:

Media Sales Service  
mediasales.service@rudolf-mueller.de  
Telefon +49 (0)221 54 97-922